➤ Sanierung der Straßenbeleuchtung an Knotenpunkten in der Stadt Bünde
(Gelbleuchten und Tunnelbeleuchtung)

Austausch von Kofferleuchten gegen LED

(Umsetzung von Klimaschutztechnologien durch Einsatz hocheffizienter LED-Technik)

Fördermittelgeber: Forschungszentrum

Jülich, Projektträger Jülich (PtJ)

Link: BMU: www.bmu-klimaschutzinitiative.de

Projektträger: Forschungszentrum Jülich,

Projektträger Jülich (PtJ)

Link: PtJ: www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Förderkennzeichen: 03K17494

Laufzeit des Vorhabens:

01.10.2021 bis 30.09.2022

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Maßnahmenbeschluss: Haushaltsbeschluss für Haushalt 2020 und 2021

Stromeinsparung jährlich: ca. 59.725 kWh/a

CO₂-Einsparung nach 20 Jahren: ca. 1.127 t

Projektkosten: voraussichtlich ca. 198.164,61 €

Projektförderung: voraussichtlich ca. 60.000 € aus Mitteln der Nationalen

Klimaschutzinitiative bei 30 % Förderquote.

Beteiligte Partner: Projektträger Jülich - Forschungszentrum Jülich GmbH (PtJ)

Auftraggeber/Ausführung:

Stadt Bünde – 6.4 Planen und Bauen – Verkehrsplanung und Straßenbau

Projektleiter: Karsten Unger

Planung: WestfalenWeserNetzAG

Gefördert vom **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit** **aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages** werden im Gebiet der Stadt Bünde verschiedene Leuchten energetisch saniert.

Die Maßnahmen im Einzelnen:

Leuchtsystem 1 - Hauptverkehrsstraßen:

Austausch von 55 Mastaufsatzleuchten Natriumdampf 150 W gegen LED 95 W

Stromeinsparung: ca. 64 % Amortisation: ca. 10 Jahre

Leuchtsystem 2 - Hauptverkehrsstraßen:

Austausch von 61 Mastaufsatzleuchten Natriumdampf 100 W gegen LED 58 W

Stromeinsparung: ca. 68 % Amortisation: ca. 8 Jahre

Leuchtsystem 3 - Hauptverkehrsstraßen:

Austausch von 25 Mastaufsatzleuchten Natriumdampf 250 W gegen LED 85 W

Stromeinsparung: ca. 80 % Amortisation: ca. 6 Jahre

Leuchtsystem 4 - Hauptverkehrsstraßen:

Austausch von 26 Mastaufsatzleuchten Natriumdampf 150 W gegen LED 58 W

Stromeinsparung: ca. 78 % Amortisation: ca. 6 Jahre

Leuchtsystem 5 - Unterführungen:

Austausch von 24 Wandleuchten Leuchtstoff 58 W gegen LED 35 W

Stromeinsparung: ca. 67 % Amortisation: ca. 20 Jahre

Leuchtsystem 6 – Wohnstraßen:

Austausch von 24 Wandleuchten Leuchtstoff 2*24 W gegen LED 16 W

Stromeinsparung: ca. 74 % Amortisation: ca. 16 Jahre

Neben den ökonomischen und wirtschaftlichen Vorteilen leisten diese Maßnahmen einen nicht unwesentlichen Beitrag zu Verkehrssicherheit und zur Erreichung der Klimaschutzziele, welche für die Gestaltung unserer aller Zukunft von großer Bedeutung sind.

Mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Stadt Bünde auf moderne LED-Technologie wurde ein Punkt aus dem Klimaschutzkonzept umgesetzt.

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab. Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.